

**NIEDERSCHRIFT**  
**über die Einwohnerversammlung am 26.Mai.2016**  
**in Gothmann`s Hotel, Bundesstr. 6, 23881 Breitenfelde**

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Ende: 20.45 Uhr**

**Unterbrechungen: -/-**

**Anwesend:**

1. Bürgermeisterin Fröhlich
2. Herr Krüger, Planungsbüro „Planlabor Stolzenberg“
3. Herr Ropers, Leitender Verwaltungsbeamter Amt Breitenfelde
  
4. Einwohnerinnen und Einwohner: 92 gemäß anliegender Listen Nr. 1 bis 2

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner
2. Vorstellung des geplanten Baugebietes Lukesberg
3. Verschiedenes

**1. Begrüßung, Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner**

Bürgermeisterin Fröhlich eröffnet die Einwohnerversammlung und begrüßt die Anwesenden. Die Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner wird auf 92 festgestellt.

**2. Vorstellung des geplanten Baugebietes Lukesberg**

Bürgermeisterin Fröhlich übergibt das Wort an Herrn Krüger vom Planungsbüro „Planlabor Stolzenberg“.

Herr Krüger stellt die Planung vor, u.a. die zeitliche Abfolge der geplanten Bebauung, da der jetzige Sportplatz später bebaut werden und somit als Reservefläche vorgehalten werden soll. Weiterhin werden die Beteiligungsstufen der Träger Öffentlicher Belange dargestellt. Im Anschluss daran werden die von den Anwesenden gestellten Fragen beantwortet.

Festgehalten werden folgende Fragen und Antworten:

- wie groß ist die Anzahl der Wohnbaugrundstücke  
Antwort: 55 Wohnbaugrundstücke mit ca. 75 Wohneinheiten
- es wird der Wunsch geäußert, dass das Baugebiet direkt von der Borstorfer Str /L 200 angefahren werden kann da die Verkehrsfläche des jetzigen Stichweges für den Verkehr nicht geeignet erscheint und die Belastung der jetzigen Grundstücke für zu groß erachtet wird.  
Antwort: Die Möglichkeiten sollen mit dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr (LBV) geklärt werden.
- es wird nach der Größe der Gesamtfläche des Baugebietes gefragt

Antwort: Die Fläche des Baugebietes beträgt etwa 7,5 ha

- es wird nachgefragt ob der Verkehr während der Bauphase über den Stichweg erfolgen wird

Antwort: Während der Bauphase wird für ca. 1/2 bis 3/4 Jahr der Baustellenverkehr über eine „Baustraße“ von der L 200 direkt zum B-Plangebiet erfolgen. Das genaue Zeitfenster muss noch abgestimmt werden

- es wird nachgefragt, ob die zu erstellenden Verkehrsflächen asphaltiert oder anders befestigt werden


Antwort: Es wird ein „Straßenpflaster“ zum Zuge kommen, wobei Gehweg und Straße ein Niveau haben werden

Weitere Fragen wie Verkehrslenkung, Bewerbung um Grundstücke, Zeitpunkt der Bebauung werden durch Herrn Krüger und die Bürgermeisterin Frau Fröhlich beantwortet. Ggf. erfolgen weitere Prüfungen.

### **3. Verschiedenes**

Es werden keine weiteren Fragen gestellt

  
.....  
Bürgermeisterin

  
.....  
Protokollführer